



„Verkehrsforschungsförderung im 7. EU-Forschungsrahmenprogramm“

Informationsveranstaltung der Nationalen Kontaktstelle Verkehr
in Kooperation mit dem Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg und der TU Berlin

Mittwoch, 19. Mai 2010

Ludwig-Erhard-Haus, Fasanenstr. 85, 10623 Berlin (Goldberger Saal, 2. OG)

09:00 – 09:30	Registrierung
09:30 – 09:40	Begrüßung Prof. Dr. Jürgen Siegmann, Technische Universität Berlin, Institut für Land- und Seeverkehr, Fachgebiet Schienenfahrwege und Bahnbetrieb
09:40 – 10:00	Information und Unterstützung bei EU-Förderprogrammen durch das Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg Eckhard Behrendt, Berlin Partner GmbH, Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg
10:00 – 10:20	Vertretung Ihrer Interessen in Brüssel (Lobbying von Transportprojekten, Office Sharing) Peter Siebert, Berlin Partner GmbH, Repräsentanz der Berliner Wirtschaft in Brüssel
10:20 – 10:50	„Mobilität und Verkehrstechnologien“ - Das 3. Verkehrsforschungsprogramm der Bundesregierung Andreas Friedrichsen, Projektträger Mobilität und Verkehrstechnologien (TÜV Rheinland Group)
10:50 – 11:20	Projektvorstellung EUDDplus - Der „European Driver Desktop“ im EU-Rahmenprogramm Prof. Dr. Jürgen Siegmann, Technische Universität Berlin, Institut für Land- und Seeverkehr, Fachgebiet Schienenfahrwege und Bahnbetrieb
11:30 – 12:00	Mittagsimbiss
12:30 – 13:00	Antragstellung und Umsetzung von Projekten im 7. EU-Forschungsrahmenprogramm mit Projektbeispielen Martin Schipper, TSB Innovationsagentur Berlin GmbH/FAV
13:00 – 13:45	Verkehrsforschung im 7. EU-Forschungsrahmenprogramm: Aktuelle Hinweise zum Arbeitsprogramm Sustainable Surface Transport David Doerr, Nationale Kontaktstelle Verkehr (TÜV Rheinland Group)
13:45 – 14:10	Fragen und Diskussion
Moderation:	Carsten Domann, TSB Innovationsagentur Berlin GmbH, Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg
ab 14:30 Uhr	Individuelle Beratungsgespräche

Im Anschluß an die Informationsveranstaltung bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu individuellen Beratungsgesprächen an. Vertreter der Nationalen Kontaktstelle Verkehr und des Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg stehen **ab 14:30 Uhr** potentiellen Antragstellern der aktuellen Ausschreibungsrunde für eine etwa halbstündige Beratung zu ihren Projektideen zur Verfügung.

Voraussetzung für die Teilnahme an einem Beratungsgespräch ist die Übersendung Ihrer Projektskizze bis spätestens **12. Mai 2010** an Valentin Konrad, TSB-FAV, Tel. 030 46302 585, vkonrad@fav.de oder an Andreas Friedrichsen, NKS, Tel. 0221 806-4152, info@nks-verkehr.eu

Bitte beachten Sie, dass die Terminplanung für die Beratungsgespräche in der Reihenfolge ihres Eingangs erfolgt.